

## Der literarische Arbeitskreis BLAutor Von Dieter Kleffner

### Historie

- Der Schreibzirkel BLAutor wurde 1991 auf Initiative einer Kölner Autorin gegründet. Sie hatte einen Aufruf in einer Blindenzeitung annonciert und es meldeten sich Interessenten aus der gesamten BRD, besonders den neuen Bundesländern. An der ersten Tagung nahm eine Journalistin des WDR teil. Auch die Deutsche Zentralbücherei in Leipzig wurde aufmerksam und strebte eine Zusammenarbeit an.
- Vorübergehend war BLAutor ein eingetragener Verein, der aber wegen aufwendiger Verwaltung wieder aufgegeben wurde. Danach blieb BLAutor bis heute ein reiner Freundschaftskreis.
- Ab 1995 wurden die Lesungen der Mitglieder während der Tagungen in Wernigerode mit Kassettenrekordern aufgezeichnet, zusammengeschnitten, moderiert und als interne Hörzeitung an alle übrigen BLAutoren versandt. Einer der ersten Redakteure war Friedemann Fuhrmann.
- Mit der noch heute aktuellen Website [www.blautor.de](http://www.blautor.de) führte Theo Floßdorf den Arbeitskreis digitaltechnisch ins 21. Jahrhundert.
- 2001 erschien die erste digitale Hörzeitung Litera. Mittlerweile ist diese weit über hundert Mal produziert worden.

### Die Litera

- Sie ist das Forum der BLAutoren und erscheint sechs Mal pro Jahr. Erstellt wird die Litera in der BLAutor-Redaktion, die die eingesendeten Beiträge der Mitglieder sammelt und moderiert. Ferner informiert die Redaktion über wichtige Termine, verfasst Protokolle, weist auf interessante Artikel der Literatur hin, gibt in einem Feuilleton Tipps zu Hörbüchern und gratuliert zu runden Geburtstagen. Die Hörzeitung wird als DAISY-CD versandt oder als Download bereitgestellt.

### Telefonkonferenzen

- In den Monaten zwischen dem Versand der Hörzeitungen hält BLAutor sechs Mal pro Jahr Telefonkonferenzen ab. Dort werden organisatorische Dinge erörtert und beschlossen.
- Zusätzlich gibt es Telefonkonferenzen für Lesungen, Fachvorträge oder Beiträge im Advent und zur Karnevalszeit.

### WhatsApp Gruppen

- Die Gruppe BLAutor beinhaltet nur fachliche Themen, Vorschläge für Lesungen, neue Texte, Kritiken zu Texten, Fragen rund um das Schreiben.
- Die Gruppe BLAutor-Privat wird für den privaten Austausch und Schwätzchen genutzt. Meistens sind es Sprachnachrichten, weil die Stimme sehr persönlich wirkt.

### Facebook

- Auf Facebook ist BLAutor vertreten.

### Tagungen

- Die Frühjahrs- und Herbsttagungen fanden bisher von Donnerstag bis Sonntag in barrierefreien Einrichtungen statt. Der Tagungsablauf gestaltet sich wie folgt:
- Teil 1 ist eine literarische Hausaufgabe. Das Thema der Hausaufgabe wird in der vorausgehenden Tagung gewählt. Dabei kann es sich um die Genre handeln, wie Märchen, Fabel, Short Story, Reportage, Essay, Ballade, Haiku, Sonett, Limerick usw. Über das Genre gibt es zuvor ein Referat, damit die Hausaufgabe fachlich korrekt angefertigt werden kann. Oder es wird ein Thema vorgegeben, wie zum Beispiel, Vertrauen wagen, Fülle, Mut, Freundschaft und so weiter.
- Teil 2 ist der 9-Wörter-Wettbewerb. Die Tagungsteilnehmer schlagen neun Wörter vor, die dann zur nächsten Tagung in einem selbst verfassten Text verwendet werden müssen. Der Text darf nicht länger als eine Dokumentseite sein. Das Genre ist dabei nicht festgelegt. Das ist auch eine praktische kreative Übung für die Zeit einer Schreibblockade.
- Teil 3 ist eine spontane Schreibübung. Dabei wird am späten Vormittag ein Thema festgelegt, wie zum Beispiel: ich habe geträumt. Nach dem Mittagessen haben alle bis um circa 16:00 Uhr Zeit, einen Text anzufertigen. Das ist ebenfalls reizvoll und spannend.
- Teil 4. besteht am letzten Vormittag aus einer Lesung aus klassischer oder moderner Literatur mit anschließender Kritik und Diskussion.

Das gemütliche Zusammensein am Abend bietet Platz für persönliche Gespräche. Wenn in den Tagungsstätten ein Klavier vorhanden war, fanden sich immer zwei oder drei BLAutoren, die kräftig in die Tasten griffen. Andere brachten ihr Akkordeon oder ihre Gitarre mit.

#### BLAutor-BuchProjekt

- Im März 2022 erschien im Edition Paashaas Verlag die erste gemeinsame Anthologie mit dem Titel „Farbenfrohe Dunkelheit“ und dem Untertitel „Kurzgeschichten und Gedichte von Sehbehinderten und Blinden“.
- 28 BLAutor-Mitglieder haben sich mit ihren Texten an dem Buch beteiligt. Die Produktion dauerte neun Monate.

#### Öffentliche Lesungen

- Lesungen und Vorträge im Namen des Arbeitskreises BLAutor gab und gibt es im Digitalen Austauschraum des Landes-Hilfsmittel-Zentrums Dresden LHZ, die per Telefonkonferenz stattfinden.
- Lesungen gibt es live oder als Aufzeichnung über das Online-Veranstaltungszentrum Blindzeln auf dem Maulwurfshügel. Gleichzeitig können diese Lesungen über Radio Blindzeln gehört werden.
- Zurzeit hat BLAutor 50 Mitglieder von Mitte zwanzig bis Mitte neunzig Jahren. BLAutoren kommen aus fast allen Bundesländern der BRD. außerdem wohnt eine Autorin in Holland und eine in Indien.
- Neue Mitglieder, die sehbehindert oder blind sind und gerne schreiben, sind herzlich willkommen. Kontaktdaten zum Arbeitskreis befinden sich im Impressum auf der Website [www.blautor.de](http://www.blautor.de)

#### Sprecherin des Arbeitskreises:

Christiane Quenel  
Eyler Str. 31, 47647 Kerken  
Telefon: 02833/5762242  
E-Mail: [info@paulasliteratursalon.blog](mailto:info@paulasliteratursalon.blog)

#### Pressearbeit und Ansprechpartner für neue Mitglieder:

Dieter Kleffner  
Essener Straße 32, 45529 Hattingen  
Telefon: 02324-41928 mobil: +49-152-29199253  
E-Mail: [dieter.kleffner@gmx.de](mailto:dieter.kleffner@gmx.de) Homepage: [www.dieterkleffner.de](http://www.dieterkleffner.de)

©2022 by Dieter Kleffner